

PLANUNG VON KONTROLLRÄUMEN

DIE 5 PLANUNGSFEHLER, ÜBER DIE VOR PROJEKTBEGINN KAUM JEMAND SPRICHT.

Ein erfolgreicher Kontrollraum beginnt nicht mit einer Video Wall. Er beginnt mit den richtigen Fragen.

Warum viele Kontrollräume bereits in der Konzeptphase Entscheidungen treffen, die sich später nur noch mit großem Aufwand korrigieren lassen.

LESEZEIT

5 Minuten

FÜR WEN

Geschäftsführer · Projektleiter · Planer
IT · Leitstellenleiter · Betreiber

AUSGABE

#001 · 2026



ORIENTIEREN

Informieren & Verstehen



PLANEN

Projekte entwickeln



MODERNISIEREN

Bestehendes verbessern



TECHNOLOGIE

Lösungen entdecken



UMSETZEN

Projekte realisieren



BETREIBEN

Service & Support

LEITFRAGE

Wann entscheidet sich, ob ein Kontrollraum funktioniert?

Ein neuer Kontrollraum gehört zu den anspruchsvollsten Investitionen eines Unternehmens. Dennoch beginnen viele Projekte mit der falschen Fragestellung.

Nicht die Auswahl einzelner Produkte entscheidet über den späteren Erfolg. Entscheidend ist eine Planung, die den Menschen, die Prozesse und die Technik als Gesamtsystem betrachtet.

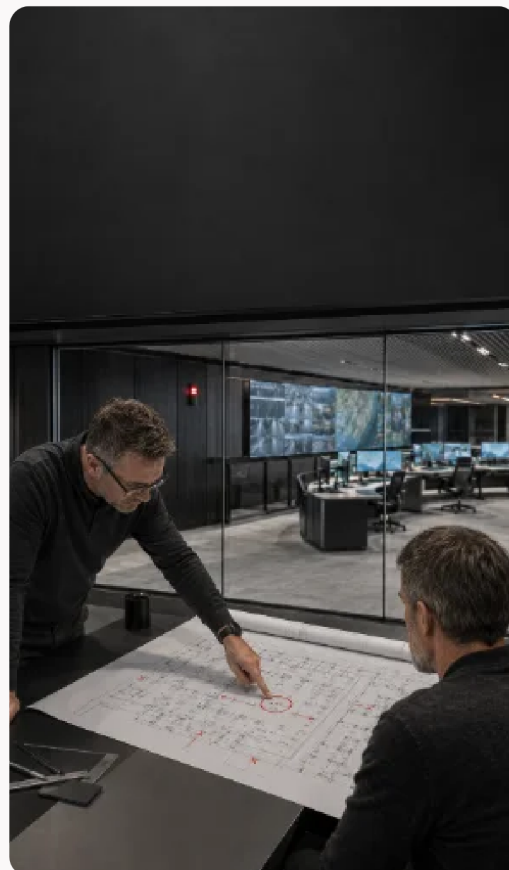
Unsere Erfahrung zeigt: Die meisten Probleme entstehen nicht während der Umsetzung. **Sie entstehen bereits Monate vorher – in der Planungsphase.**

KERNBOTSCHAFT

Die besten Technologien machen noch keinen erfolgreichen Kontrollraum. Erst das Zusammenspiel von Mensch, Technik und Raum schafft eine Lösung, die langfristig funktioniert.

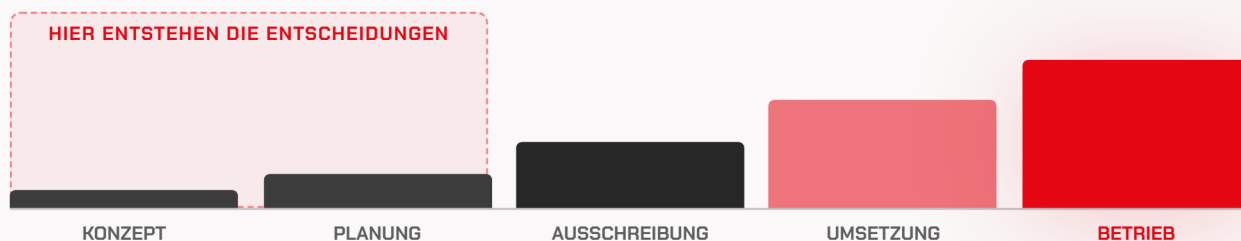
DAS NEHMEN SIE MIT

- 01** Typische Planungsfehler frühzeitig erkennen.
- 02** Investitionen langfristig absichern.
- 03** Risiken bereits vor Projektbeginn vermeiden.



FRÜH ENTSCIEDEN, SPÄT BEZAHLT

Korrekturaufwand über die Projektphasen



- Die Freiheit ist am Anfang am größten, der Aufwand einer Korrektur am kleinsten. Im Betrieb ist es umgekehrt: **Was in der Planung fehlt, wird später teuer nachgerüstet – oder gar nicht.**

FÜNF PLANUNGSFEHLER

Was wir in Projekten immer wieder beobachten – und wie es sich vermeiden lässt

**PLANUNGSFEHLER 01****„WIR WISSEN SCHON, WAS WIR BRAUCHEN.“**

Viele Projekte beginnen mit der Auswahl einzelner Produkte. Dabei sollten zunächst Prozesse, Arbeitsabläufe und zukünftige Anforderungen analysiert werden. **Die Planung bestimmt die Technik. Nicht umgekehrt.**

**PLANUNGSFEHLER 02****TECHNIK IM MITTELPUNKT – STATT DES MENSCHEN**

Ein Kontrollraum ist kein Technikraum. Er ist ein Arbeitsplatz. Ergonomie, intuitive Bedienung, Licht und Akustik beeinflussen Konzentration, Sicherheit und Effizienz unmittelbar. **Die Technik muss den Menschen unterstützen – nicht umgekehrt.**

**PLANUNGSFEHLER 03****ZUKUNFT WIRD HÄUFIG NICHT MITGEPLANT**

Ein Kontrollraum sollte nicht nur den heutigen Anforderungen gerecht werden. Neue Software, zusätzliche Datenquellen oder veränderte Sicherheitsanforderungen müssen bereits in der Planung berücksichtigt werden.

**PLANUNGSFEHLER 04****DAS GRÖSSTE RISIKO LIEGT ZWISCHEN DEN GEWERKEN**

Video Wall, KVM, IT, Leitwartenmöbel, Licht, Akustik – jedes Gewerk erfüllt seine Spezifikation. Erst wenn alle Bereiche perfekt zusammenspielen, entsteht ein leistungsfähiger Kontrollraum.

**PLANUNGSFEHLER 05****ERFAHRUNG LÄSST SICH NICHT NACHRÜSTEN**

Viele Unternehmen planen nur einmal einen Kontrollraum. Wir begleiten solche Projekte seit Jahren. Diese Erfahrung hilft dabei, Risiken frühzeitig zu erkennen und Entscheidungen fundiert zu treffen.

ZWEI FEHLER IM DETAIL

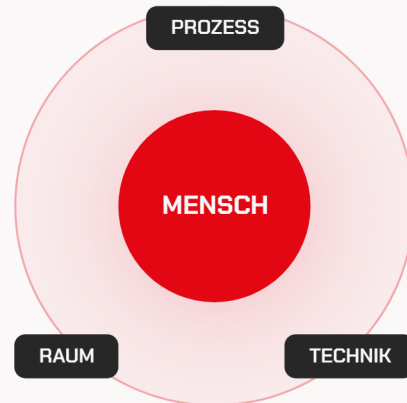
Wer im Mittelpunkt steht – und wo das Risiko wirklich liegt

WAS STEHT IM MITTELPUNKT DER PLANUNG?

Zwei Denkweisen · Fehler 02

**TECHNIK ZUERST**

Mensch, Prozess und Raum müssen sich der gekauften Technik anpassen.

**MENSCH ZUERST**

Technik, Raum und Prozess folgen dem, was der Operator im Betrieb braucht.

PRAXIS-IMPULS

„Ein Kontrollraum ist kein Technikraum. Er ist ein Arbeitsplatz.“

SECHS GEWERKE – FÜNF ÜBERGÄNGE

Fehler 04

**EIN GESAMTSYSTEM · EINE VERANTWORTUNG**

- Jedes Gewerk kann für sich korrekt geliefert sein – und der Kontrollraum funktioniert trotzdem nicht. **Geplant werden müssen die Übergänge.**



FAZIT

Ein erfolgreicher Kontrollraum entsteht nicht durch einzelne Produkte.

Er entsteht durch intelligente Planung. Die besten Komponenten machen noch keinen erfolgreichen Kontrollraum. Erst das perfekte Zusammenspiel von Mensch, Technik und Raum schafft eine Lösung, die langfristig funktioniert. Und genau dort beginnt unsere Arbeit.

DIE GLEICHUNG EINES FUNKTIONIERENDEN KONTROLLRAUMS


MENSCH

+


TECHNIK

+


RAUM

=

ERFOLGREICHER
KONTROLLRAUM

Fällt ein Faktor aus der Planung heraus, geht das Ergebnis nicht auf – unabhängig davon, wie gut die einzelnen Komponenten sind.

Projekt-Check

FÜNF FRAGEN VOR PROJEKTBEGINN

- ☒ Haben wir unsere zukünftigen Anforderungen definiert?
- ☒ Steht der Operator im Mittelpunkt unserer Planung?
- ☒ Sind alle Gewerke als Gesamtsystem betrachtet?
- ☒ Ist unser Kontrollraum langfristig erweiterbar?
- ☒ Profitieren wir von der Erfahrung eines spezialisierten Planungspartners?

Neuer Kontrollraum oder Modernisierung?

Im unverbindlichen Erstgespräch analysieren wir Ihre Anforderungen und zeigen, welche Entscheidungen heute über den langfristigen Erfolg entscheiden.

PLANUNGSGESPRÄCH VEREINBAREN